

Something for a friend at sea

Autor(en): **Allen, Luther**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **25 (1957)**

Heft 12

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-570925>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Something for a Friend at Sea

Sentient in a ship's bow I see you,
Beautiful and grave you bulk
Beneath the stars,
Motionless
In the movement of the sea,
Pent on the rush-gush-slide of splitting waves.

Again, I see you
Sentient
On your watch.
Legs spread, feet planted, throat full of joy.
Up, up
You gaze.
The moon
Agazing down,
Casts silver pallor on your bronzed brow.

You sing!

I'm with you, see?
I see you thus
And glory with you in your solitude.

Sitting alone in this night-lighted park,
Watching the play of brown half-naked youths
Arclighted on the lawn —
Fantastic sight,
Exotic elsewhere seen —
I hear the city mumble of desires
Yet frustrate but soon sated for them all.
I feel the teem and tumult and delight
Of this man-glutted world, —
And am alone,
Somehow with you.

Are you with me in this so-sultry dark
Or I with you with salt wind in my head?
How are two so together when apart?

Luther Allen.